

MUT ZUR LÜCKE

beweist
Sophie Hunger



Wenn Sophie an Studium denkt, dann *daran wie ich die Bachelor Arbeit im Tombus in Amerika schreibe*. Sie studiert selbst Germanistik und Anglistik im mittlerweile *abgeschlossen!* Semester, da sie

Wenn sie einen Studiengang erfinden dürfte, dann hieße er *Björk*

Die beiden wichtigsten Themenschwerpunkte des Studiums wären *Defatigue* und *Geyfire*. Die gebürtige Bernerin veröffentlichte 2006 ihre erste CD »Sketches«.

Das war für sie *der Beginn eines neuen Lebens*. Inzwischen hat sie sechs Alben publiziert. Das aktuelle Album »Molecules« war ihr erstes komplett englischsprachiges. Inhaltlich geht es dabei um *Rekonstruktion und Panik und Plastik*. Am meisten bedeutet ihr der Song *let it come down*, weil *er die Apokalypse unterhält*. Zusammen mit Max Herre, den sie übrigens *elegant* findet, brachte sie die beiden Lieder »Fremde« und »Berlin Tel Aviv« heraus. Die Tour 2018, in der sie in insgesamt 14 Ländern spielen durfte, war *manisch*. Besonders beeindruckt hat sie folgende Stadt: *Ankara*. Seit 2014 lebt Sophie in Berlin-Kreuzberg. An diesem Ort gefällt ihr *das ungestörte Scheitern*, während sie an ihrer Schweizer Heimat am meisten *die Muttersprache* vermisst. Neben der Musik hat Sophie auch noch ein Faible fürs Schreiben, das sie unter anderem mit eigenen Kolumnen in der »Zeit« auslebt. Eine wichtige Eigenschaft, die sich die 35-Jährige durch das Schreiben und die Musik zu eigen gemacht hat, ist *die Zeit aufzulösen*.

Außerdem liegt Sophie gesellschaftliches Engagement sehr am Herzen. Der Einsatz für Demokratie und gesunden Menschenverstand ist für sie *der Versuch der Barbara zu entkommen*. Doch auch sportlich betätigt sich das Allroundtalent. Vor allem Ballsportarten wie Tennis, Hallenhockey und Basketball haben es ihr angetan – Fußball steht aber über allem. *GRANIT XHAKA!* ist übrigens ihr Lieblingsspieler der »Nati«. Ihr Lieblingsteam ist *FC Anran*. In Deutschland jubelt sie dagegen für *Borussia Dortmund*.

In diesem Sinne rät Sophie allen Studenten: *Let it come down!* Deine *Sophie*

Fotos: © Victor Zastol'skiy / Fotolia, Martine Lahana

SOPHIE HUNGER, eigentlich Emilie Jeanne-Sophie Welti, erblickte am 31. März 1983 das Licht der Welt. Als Diplomatentochter war sie bereits früh eine Weltenbummlerin: Teile ihrer Kindheit verbrachte sie beispielsweise in London. Heute ist sie sowohl in Berlin als auch in Paris zuhause. Musikalisch vereint sie in ihren Liedern nicht nur verschiedene Musikrichtungen – Sophie ist auch in der Lage, mehrere Instrumente zu spielen: Sie beherrscht die Gitarre, das Klavier und die Blues Harp. Auf ihrer Tour 2019 zieht es Sophie durch weite Teile der Bundesrepublik sowie nach Linz und Salzburg. *Mut zur Lücke beweist das nächste Mal: Giant Rooks*

Und im nächsten audimax?

- Sport & Fitness
- DirektEinstieg
- Handel, Vertrieb & Sales

Wann?
Ab 05.04.2019
an deiner Hochschule!